

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab HB Zürich fährt die S 9 im Halbstundentakt (04 und 34) nach Birmensdorf. Fahrtdauer: ca. 15 Minuten. Am Bahnhof Birmensdorf erwartet Sie ein Transportbus um 8:20 Uhr. Zusätzlich gibt es den Postautoanschluss Nr. 350 um 8:33 vom Bahnhof Birmensdorf an die WSL (Ankunft WSL: 8:36 Uhr).

Weitere Anfahrtsmöglichkeiten finden Sie unter:
<http://www.wsl.ch/info/adresse-de.ehtml>

Kontakt

Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL)

Abteilung Ökonomie

Dr. Priska Baur

Tiana Moser

Zürcherstrasse 111

CH-8903 Birmensdorf

Tel.: +41 1 739 25 45

Fax: +41 1 739 25 88

Email: tiana.moser@wsl.ch

Anmeldung

Wir bitten Sie, sich mittels dem beigelegten Anmeldeformular bis zum **1. Juni 2004** anzumelden.

Kosten

Der Workshop ist unentgeltlich, für die Verpflegung wird ein Kostenbeitrag von 30.- Fr. erhoben, welcher vor Ort bar bezahlt werden kann.



NFP 48 Landschaften und Lebensräume der Alpen

PNR 48 Paysages et habitats de l'arc alpin

NRP 48 Landscapes and Habitats of the Alps



Waldausdehnung im Schweizer Alpenraum: Ursachen, Folgen, Massnahmen

Workshop im Rahmen des Nationalen Forschungsprogrammes 48
„Landschaften und Lebensräume der Alpen“

Datum: Donnerstag, 10. Juni 2004, 9.00 – 17.00
Ort: Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und
Landschaft (WSL)
Zürcherstrasse 111
CH-8903 Birmensdorf

Programm	
Eintreffen der TeilnehmerInnen und Kaffee	8.30 – 9:00
Begrüssung und Einführung	9:00 – 9:10
Waldausdehnung im Schweizer Berggebiet: Erste Ergebnisse einer quantitativen Studie <i>Mario Gellrich und Gillian Rutherford (WSL)</i>	9.10 – 9.40
Diskussion	9.40 – 10.00
Waldflächenzunahme im Alpenraum – Segen oder Fluch? <i>Peter Bebi (WSL/SLF)</i>	10.00 – 10.20
Diskussion	10.20 – 10.40
Pause	10.40 – 11.10
Die Waldfläche nimmt zu – welche Politik ist gefragt? <i>Priska Baur (WSL)</i>	11.10 – 11.30
Diskussion	11.30 – 11.50
Information zu den Arbeitsgruppen am Nachmittag	11.50 – 12.00
Mittagessen	12.00 – 13.15
Diskussion in den Arbeitsgruppen: 1. Warum dehnt sich der Wald aus? 2. Was sind die Folgen der Waldausdehnung? 3. Was sollen und können Modelle zur Waldausdehnung für die Politikberatung leisten? 4. Wie viel Wald wollen wir? 5. Wie kann die Waldausdehnung gestaltet werden?	13.15 – 15.15
Pause	15.15 – 15.45
Podium und Plenumsdiskussion	15.45 – 16.50
Schlusswort <i>Erwin Stucki (ETHZ/EPFL)</i>	16.50 – 17.00

Durch den Tag leiten Priska Baur (WSL) und Karin Hindenlang (WSL).

Arbeitsgruppen				
Thema		Moderation	Inputreferenten	Protokoll
1.	Warum dehnt sich der Wald aus?	Erwin Stucki (ETHZ, EPFL)	Aloïs Gavillet (Peney-le-Jorat, VD) Ueli Eggenberger (GR)	Claudia Schreiber
2.	Was sind die Folgen der Waldausdehnung?	Marco Conedera (WSL)	Gotthard Bloetzer (VS) Niklaus Zbinden (Vogelwarte Sempach)	Peter Bebi
3.	Was sollen und können Modelle zur Waldausdehnung für die Politikberatung leisten?	Felix Kienast (WSL)	Christian Flury (Flury & Giuliani GmbH) Janine Bolliger (WSL)	Mario Gellrich Gillian Rutherford
4.	Wie viel Wald wollen wir?	Anna Roschewitz (WSL)	Bruno Schmid (Entlebuch, LU) Erwin Ritz (Blitzingen, VS)	Phillip Meier Tiana Moser
5.	Wie kann die Wald-ausdehnung gestaltet werden?	Irmi Seidl (WSL)	Lukas Bühlmann (VLP-ASPAN) Rolf Manser (BUWAL)	Ruedi Boesch

Podiumsteilnehmer		
Jakob Freund	Landwirt und Politiker	Gruppe 1
Marco Delucchi	Kantonsförster Tessin	Gruppe 2
Urs Gantner	Leiter Forschungsstab im BLW	Gruppe 3
Daniele Ryser	Regionalsekretär Malcantone (TI)	Gruppe 4
Raimund Rodewald	Geschäftsleiter Stiftung Landschaftsschutz Schweiz	Gruppe 5